

Cölner Bücher- u. Kupferstich-Auction.

[13096.]

1) Nachgelass. Bibliotheken der Herren Sanitätsrath Dr. Bock, Kaplan Dr. Dornbusch, Prof. Dr. Fiedler in Wesel, Medic.-Assessor Hamecher, Professor Hoss, Pfarrer Klein, Pfarrer Lempertz, Justizrath Meulenbergh, Oberstabsarzt Dr. Sell, Pfarrer Thibaut, Oberlehrer Dr. Tillmanns in Cleve etc. — Reiche Auswahl (3000 Nrn.) von Werken aus allen Gebieten der Wissenschaft. — Versteigerung vom 16. bis 30. April.

2) Vorzügliche Kupferstich-Sammlung des Herrn Jos. Netz in Frankfurt a/M., in 900 Nrn. (Radirungen, Arbeiten der Kleinmeister u. Handzeichnungen). Versteigerung vom 3. bis 5. Mai.

Kataloge bitte zu verlangen.

J. M. Heberle (H. Lempertz' Söhne) in Cöln.

[13097.] Nachstehende Verzeichnisse meines antiquarischen Lagers stehen noch mässig zu Diensten:

Nr. 24. Seltene und kostbare Werke. Literarische Seltenheiten, meist in Pracht-exemplaren. Kostbare Werke u. grössere Reihen von Zeitschriften. Holzschnitt- u. Kupferwerke. Seltene Polonica. Schriften üb. Flagellantismus, Pergament-manuscripte. Werke, die Türkei und die Türkenkriege betreffend.

Nr. 23. Medicin. Vergleichende Anatomie und Physiologie.

Nr. 22. Werke allgemein wissenschaftlichen Inhalts, meist Erscheinungen der letzten Jahre.

Nr. 21. Theologie (mit Ausschluss der katholischen.) und Philosophie.

Nr. 20. Mathematik. Astronomie. Chemie. Physik.

Nr. 19. Katholische Theologie.

Nr. 18. Architektur. Ingenieurwissenschaft. Technologie.

Nr. 17. Zur Cultur- und Sittengeschichte.

Nr. 15. Werke aus allen Wissenschaften.

Nr. 14. Werke über Schlesien, Polen, Preussen, Russland.

Breslau.

Heinrich Lesser.

Keine Ueberträge!

[13098.]

Alle meine werthen Geschäftsfreunde gestatte mir noch hierdurch besonders aufmerksam zu machen, dass ich auch in bevorstehender Ostermesse, ohne Ausnahme,

Ueberträge nicht gestatten kann und Zahlung des vollen Saldobetrages gewärtig!

Leipzig, April 1877.

Karl Scholtze,

Mitglied des Allg. freien Verlegervereins.

[13099.]

Inserate

für den

Niedersächsischen Volkskalender 1878,

Auflage 40,000,

welcher im Juni erscheint, erbitten bis zum 15. ds.

Preis einer ganzen Quartseite 90 M.

„ „ halben „ 45 „

„ „ viertel „ 25 „

„ „ achte „ 15 „

„ „ sechzehntel „ 8 „

Bremen.

Nordwestdeutscher Volkschriftenverlag, A.-G.



Für Verleger!

[13100.]

So wie einige größere Verlagsfirmen eigene Berichte über ihre Verlagsunternehmungen drucken und dieselben direct oder durch den Sortimentshandel dem Publicum zuführen, sollten Verleger, die diese allerdings sehr kostspielige Manipulation scheuen, doch von Zeit zu Zeit dem Publicum ihren Verlag in Erinnerung bringen. Es bietet sich dazu eine äußerst günstige Gelegenheit und empfehlen wir für diesen Zweck unsern weit verbreiteten „Allgem. Literar. Wochenbericht“ der, weil er nur bürgerkaufenden Kreisen zugeführt wird, dafür sehr geeignet ist. Die Insertionsgebühren sind so überaus wohlfeil, daß alle Verleger diese so günstige Gelegenheit recht fleißig benutzen sollten. Wir berechnen für solche Verlagsberichte nur 10 S pro Zeile und sehen einer zahlreichen Benützung unserer Offerte entgegen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, April 1877.

Expedit. d. Allgem. Literar. Wochenberichts.

Hartgé & Le Soudier,

[13101.] Commissionaires

à Paris, Rue de Lille 19.

Parigi — Torino.

Genova — Firenze — Roma — Milano — Venezia etc.

(Comm.: Fratelli Girard, Spediz., Torino.)

Wir empfehlen den Firmen Nord- und Mittel-Italiens unseren geregelten Verkehr mit Turin für Lieferung

Französ. Sortiments — Antiquariats — Zeitschriften — Artikel des Kunst-, Landkarten- und Musikalien-Verlags.

✉ Eilsendungen jede Woche nach Turin. Ankunft am 4. Tage. Weiterbeförderung nach den ital. Städten durch unsere Commissionäre. Porto bis Turin 60 Cts. pr. 1 Kilogr. Eilgut, incl. Emballage.

An Schnelligkeit und Billigkeit leistet unser für Commission ganz speciell organisiertes Geschäft alles nur Erreichbare, und stehen unsere Verkehrsbedingungen nebst Zeitschriften-Tarif, enthaltend u. a. die Pariser Ord.- und Einkaufs-Netto-Preise in Franken, zur Orientirung zu Diensten.

[13102.] **G. Th. Prose** in Croffen a/D. erbittet (schleunigst)

Illustr. Placate

in 4facher Anzahl. Porto wird bei directer Uebersendung vergütet.

[13103.]

Inserate

finden auf dem Umschlage der Festaussgabe von **Brehm's Thierleben** in 12,000 Auflage Verbreitung.

Insertionspreis für die durchlaufende Borgiszeile 50 Pfennig.

Beilagen erbitten franco hier und berechnen wir einschließlich Falzen und Einleben für $\frac{1}{8}$ Bogen 48 M., für $\frac{1}{4}$ Bogen 54 M., für $\frac{1}{2}$ Bogen 60 M., für 1 Bogen 72 M.

Bibliographisches Institut in Leipzig.

[13104.]

Recensionen, Inserate und Beilagen

betreffend

Pädagogische Schriften, Schulbücher, Lehrmittel, Werke für Schüler- und Lehrerbibliotheken und einschlägige Musikalien

✉ sind von wesentlichem Erfolge ✉ in dem seit nahezu 2 Jahrzehenden unter den Lehrern der oesterr.-ungar. Monarchie am stärksten verbreiteten und gelesenen Organ:

Die Volksschule.

Pädag.-literar. Wochenschrift für den vaterländischen Lehrerstand.

Insertate: 12 S für die 1spaltige Petitzeile.

Beilagen: (1500 Expl.) 15 M.

Wien.

Sallmayer & Co., Verlagshdlg.

[13105.] **Karl Czermak** in Wien sucht zur Vervollständigung einer Bibliothek Werke, Broschüren, Dissertationen, Separat-Abdrücke etc. über venerische Krankheiten („Franzosen“, „Morbus gallicus“ u. s. w.) aus allen Zeiten und Ländern.

[13106.] Da ich für Novitäten in solcher Anzahl, wie mir dieselben bis jetzt zuginen, keine Verwendung mehr habe, so werde ich jetzt nur noch nach Wahlzetteln verlangen und Unverlangtes mit 30 S Portoberechnung per Pfd. remittiren.

Ich ersuche die Herren Verleger, gef. hiervon Kenntniß zu nehmen.

Reuchätel.

J. Sandoz.

[13107.] In der Debitsache von L. Pözen-dorfer, Buchhändler hier, wird zu Vermeidung weiteren Verlustes das feste Bücherlager nebst Geschäfts-Utensilien am

Donnerstag den 19. April d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

im öffentl. Aufstreich verkauft und dem Meistbietenden gegen baar seiner Zeit gerichtlich zugeschlagen werden.

Der Ladenpreis des Bücherlagers beträgt rund 4888 M.

Geschätzt ist dessen Verkaufswert zu 1667 M.

Bis heute sind für das Bücher-Lager allein angeboten 1300 M.

Das Lager- und Utensilien-Verzeichniß kann bei dem Unterzeichneten von jetzt an eingesehen werden.

Zusammenkunft in dem Pözen-dorfer'schen Geschäftslocale an der Oberamteistraße.

Reutlingen, den 4. April 1877.

Der gerichtlich bestellte Güterpfleger,
Rechtsanwalt Mühlbacher.